

Ausgezeichnete Forschungskommunikation

Utl: Presseaussendungen von Jungforscherinnen in Innsbruck prämiert – Siegertext von Kerstin Huber behandelt Forschungsarbeit zum Klimawandel.

Die besten Beiträge des von dialog<>gentechnik und APA-OTS jährlich ausgeschriebenen Wettbewerbs „WissenschaftlerInnen schreiben Presseaussendungen“ wurden heute Montag, in Innsbruck prämiert. „Ein See erzählt vom Klima vergangener Zeiten“, so der Titel des Gewinnertextes von Kerstin Huber, Institut für Limnologie, Österreichische Akademie der Wissenschaften. Der Beitrag beschreibt Erkenntnisse über die Klimaveränderung anhand der Ablagerungen eines österreichischen Sees.

Den zweiten Preis erschrieb sich Kerstin Scherr, Institute of Environmental Biotechnology der Universität für Bodenkultur, die in ihrem Text „Frittieren, braten, sanieren“ herkömmliches Speiseöl als Sanierungsmittel für Böden, die mit Benzin bzw. Teeröl belastet sind, aufdeckte. Auf Platz drei landete ein von Monika Eberhart, Department für Evolutionsbiologie, Universität Wien, verfasster Beitrag unter dem Titel „Fersenläufer haften besser“. Darin werden die besonderen Haftstrukturen von fersenlaufenden Insekten unter die Lupe genommen.

Der Wettbewerb wurde dieses Jahr bereits zum sechsten Mal ausgeschrieben. Er richtet sich an Biowissenschaftlerinnen und –wissenschaftler mit der Aufgabe, die eigenen Forschungsergebnisse in besonders interessanten, verständlichen und/oder unterhaltsamen Presstexten zu vermitteln. Ziel ist es, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu einem stärkeren Dialog mit der Öffentlichkeit anzuregen und ihre hochinteressanten Ergebnisse mediengerecht zu präsentieren.

„Besonders die Biowissenschaften beschäftigen sich vielfach mit Themen von höchster gesellschaftlicher Relevanz. Dass die Bedeutung von Forschungsergebnissen aufgrund von Verständnis- bzw. Kommunikationsbarrieren öffentlich oft unterschätzt wird, ist schade. Dem wollen wir mit dieser Initiative gegensteuern“, so Karin Thiller, Geschäftsführerin APA-OTS.

dialog<>gentechnik-Geschäftsführer Stefan Grünert freut sich über die hohe Qualität der eingereichten Texte: „Ich persönlich habe mich über die vielen Einreichungen von jungen WissenschaftlerInnen gefreut. Den Preisträgerinnen gratuliere ich, sie können stolz sein sich in einem Feld sehr guter Einreichungen behauptet zu haben.“

Die Gewinnerinnen erhalten Preise im Wert von bis zu 500,-- Euro sowie die Aussendung ihrer Presstexte über den Verbreitungskanal APA-OTS. Die Hauptpreisträgerin darf sich darüber hinaus auf den OTScampus-Workshop "Schreibwerkstatt" freuen, wo professionelle Trainer den Teilnehmerinnen und Teilnehmern den optimalen PR-Schreibstil vermitteln.

Über dialog<>gentechnik

dialog<>gentechnik ist ein unabhängiger Verein, dessen Mitglieder wissenschaftliche Gesellschaften Österreichs sind. Er versteht sich als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit. Der Verein hat das Ziel, den sachlich fundierten Dialog über Biowissenschaften zu fördern und als kompetente Ansprechstelle für die Öffentlichkeit zu dienen.

Über APA-OTS

Die APA-OTS Originaltext-Service GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der APA - Austria Presse Agentur. Über die Kanäle der APA verbreitet sie Presseaussendungen im Originalwortlaut unter

inhaltlicher Verantwortung des Aussenders an Empfänger im In- und Ausland. Alle OTS-Aussendungen werden auf www.ots.at publiziert und sind dort auch im Archiv gespeichert. APA-OTS betreibt außerdem die Spezial- und Branchenportale www.gourmetpresse.at und www.politikportal.at sowie die Finanzinformationsplattform euro adhoc, das Schwesterunternehmen APA-OTS Tourismuspresse präsentiert sich unter www.tourismuspresse.at.

Rückfragehinweis:

~

dialog<>gentechnik
Mag. Brigitte Gschmeidler MAS
Tel.: 0676/8465463
E-Mail: gschmeidler@dialog-gentechnik.at
www.dialog-gentechnik.at

APA - Austria Presse Agentur
Barbara Rauchwarter
Leiterin Marketing & Kommunikation
Tel.: +43/1/360 60-5700
E-Mail: barbara.rauchwarter@apa.at
<http://www.apa.at>